

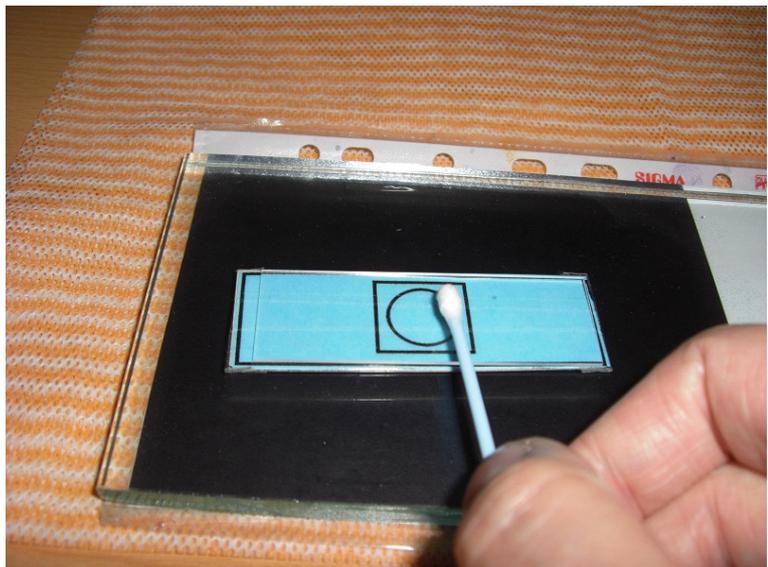
## Mundschleimhautzellen Mensch

Arbeitsanleitung einer Färbung der Mundschleimhautzellen mit Methylenblau:

1. Ein Objektträger mit 96% Ethanol gründlich entfetten und trocknen.
2. Ein Wattestäbchen drehend an der Innenseite der Wange entlangführen.
3. In der Mitte des Objektträgers das Wattestäbchen abrollen, nicht reiben.
4. An der Luft das Präparat 10 Minuten trocknen lassen.
5. Den Objektträger drei Mal kurz über einer Flamme ziehen (eine Zange benutzen). Es entsteht eine Hitzefixierung. Den warmen Objektträger abkühlen lassen.
6. Auf der Färbebank den Objektträger mit Methylenblau für fünf Minuten bedecken.
7. Farbstoff mit Aqua purificata abspülen.
8. Objektträger Trocken tupfen, nicht wischen (Küchenpapierhandtuch).
9. An der Luft das Präparat 20 Minuten trocknen lassen.
10. Mit Euparal eindecken und für 24 Stunden auf die Trockenbank legen.

Abrollen des  
Wattestäbchens auf der  
Mitte des Objektträgers.

Einsatz einer Schablone als  
Hilfsmittel zur Findung der  
Mitte. z.B. auch für das  
Aufsetzen des Deckglases



## Mundschleimhautzellen Mensch

Kurzes Durchziehen des Objektträgers durch die offene Flamme.

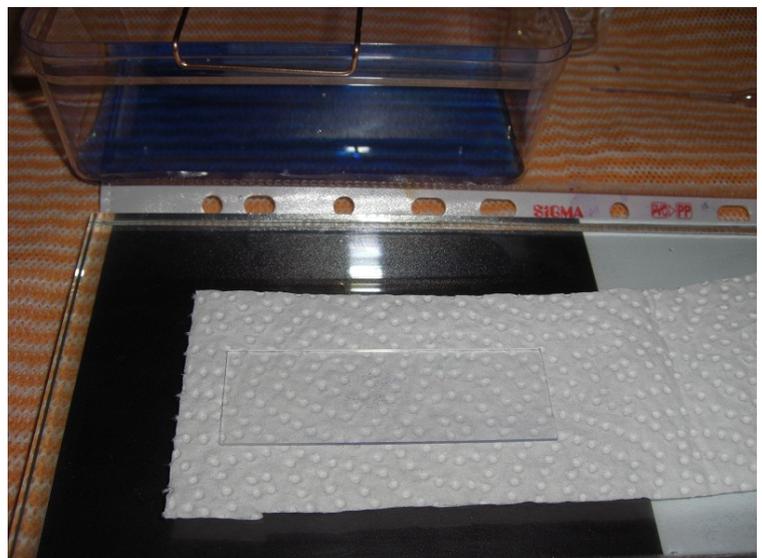
Es ist eine Zange zum Halten des Objektträgers zu verwenden



Eine Plastikverpackung, z.B. Verpackung von Pralinen, erhält einen gebogenen Draht als Auflage für den Objektträger und fertig ist eine Färbebank.



Ein Küchentuch aus Papier dient zum Abtrocknen des Objektträgers



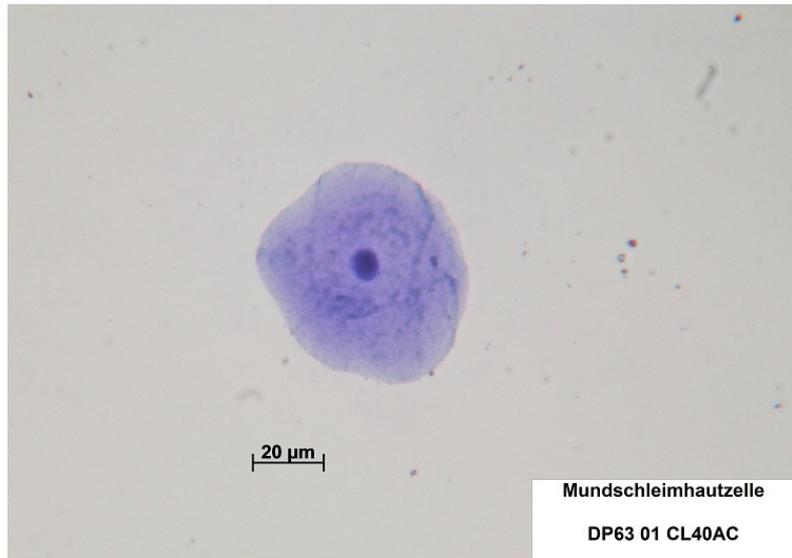
# Mundschleimhautzellen Mensch

Mikroskop: Müller BIOLAB-T  
Kamera: Canon EOS 1100D

Die Bilder zeigen  
Mundschleimhautzellen der  
Präparation. Deutlich ist der  
Zellkern zu erkennen.

Bild 1:

Müller-Objektiv 40/0,65



Hier sind Zellhaufen und  
einzelne Zellen zu erkennen.

Bild 2:

Müller-Objektiv 10/0,25

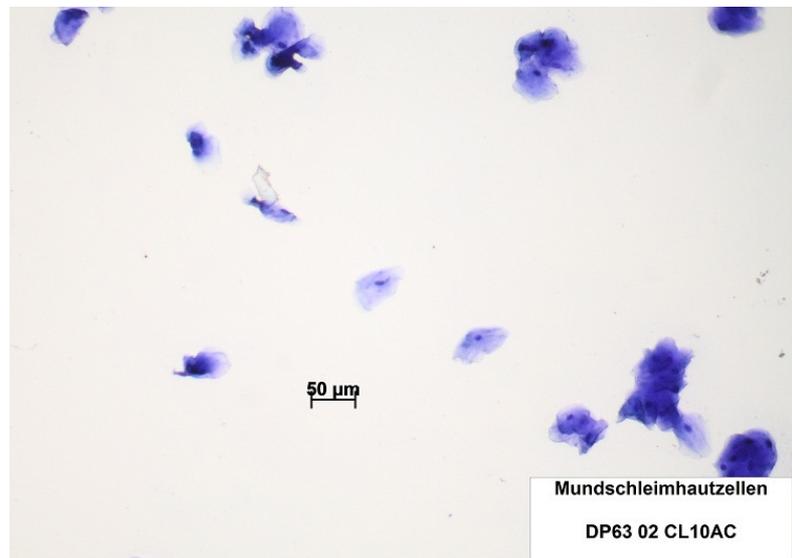


Bild 3:

Müller-Objektiv 40/0,65

